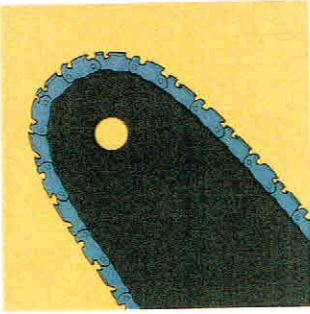


# Sicheres Arbeiten mit Kettensägemaschinen



## Allgemeines

- Zum Sägekettenwechsel, vor dem Beseitigen von Störungen und vor Reinigungsarbeiten Maschine von der Energiezufuhr trennen bzw. ausschalten.
- Schutzalterbestimmungen beachten (Mindestalter 18 Jahre, bei Auszubildenden 15 Jahre)

## Werkzeug

- Möglichst rückschlagarme Sägeketten, z. B. Habelzahnketten mit Spandickenbegrenzung sowie rückschlagarme Sägegeschienen verwenden.

## Betreiben

- Sägekette nach Bedienungsanleitung des Herstellers schärfen und spannen.
- Beim Transport der Maschine Kettenenschutz aufstecken.
- Unter Spannung stehendes Rundholz zurechtrücken oder unterkeilen, um eine plötzliche Lageänderung des Holzes bzw. Einklemmen der Säge zu vermeiden.

## Schutzkleidung

- Mindestens Sicherheitsschuhe und Gehörschutz tragen.
- Bei Arbeiten über Schulterhöhe zusätzlich Schutzhelm mit Gesichtsschutz und Schnittschutzjacke tragen.
- Bei Stechschnitten ist auch Schnittschutz im Beinbereich notwendig. Stechschnitte werden auch häufig unbeabsichtigt beim Ablängen von Seitenware im Sägewerk durchgeführt.

bautechnik  
holz.

Friedrich Dippon

Stiftstraße 13/1 · 71384 Weinstadt  
Telefon 07151 - 66 04 60  
info@dippon-online.de



 **HBG**  
Holz-Berufsgenossenschaft

25.01.2018

*F. Dippon*

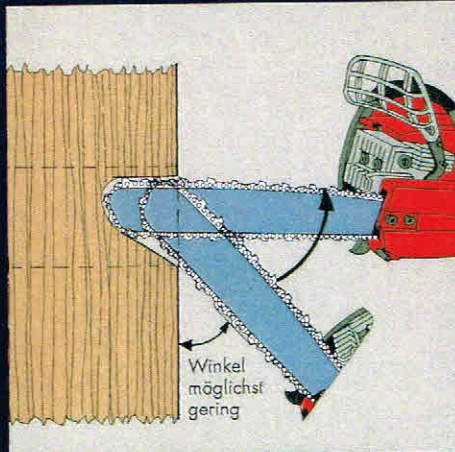
1. Beim Zuschneiden von Massivholz auf sichere Auflage achten. Mit der Schienenspitze nicht andere Werkstücke berühren.



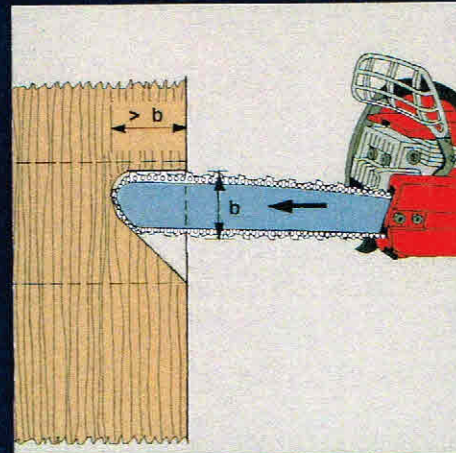
2. Beim Ablängen von Rundholz mit der Schienenspitze nicht andere Stämme berühren.



3. Bei Stechschnitten Säge unter flachem Winkel zur Werkstückoberfläche ansetzen. Beim Einstecken ständig Druck auf dem unteren Teil der Sägekette halten.



4. Erst wenn die Schienenspitze mehr als das Maß der Schienenbreite eingetaucht ist, Stechschnitt vollständig durchführen.



Gehörschutz tragen



Sicherheitsschuhe tragen

